

An die Mitgliederversammlung des Vereins

newTree

Bollwerk 35
3011 Bern

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision der Jahresrechnung 2024 nach Swiss GAAP FER

(umfassend die Zeitperiode vom 1.1. bis 31.12.2024)

6. März 2025

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Mitgliederversammlung der

newTree, Bern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der newTree für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Bern, 6. März 2025

BDO AG

Bernhard Remund
Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

ppa. Maik Morf
Zugelassener Revisionsexperte

Beilage
Jahresrechnung

BILANZ	31.12.2024		31.12.2023	
	CHF	%	CHF	%
Flüssige Mittel	393'591	98.1	320'925	92.1
Aktive Rechnungsabgrenzung	6'333	1.6	25'549	7.3
Umlaufvermögen	399'924	99.7	346'474	99.7
Sachanlagen	1'317		1'971	
Anlagevermögen	1'317	0.3	1'971	0.3
AKTIVEN	401'241	100.0	348'445	100.0
Verbindlichkeiten	927	0.2	814	0.2
Passive Rechnungsabgrenzung	44'439	11.1	54'320	15.6
Verbindlichkeiten	45'365	11.3	55'134	15.8
Zweckgebundenes Fondskapital	47	0.0	0	0.0
Freies Kapital	345'829	86.2	283'311	81.3
Gebundenes Kapital	10'000	2.5	10'000	2.9
Organisationskapital	355'829	88.7	293'311	84.2
PASSIVEN	401'241	100.0	348'445	100.0

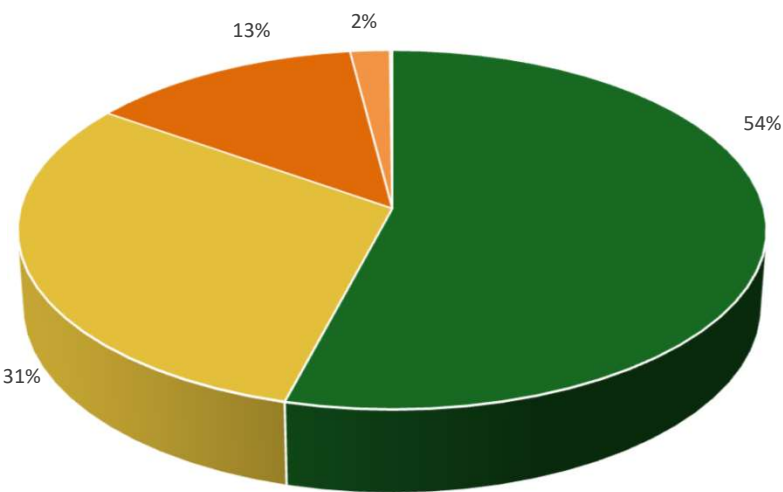
BETRIEBSRECHNUNG	2024		2023	
	CHF	%	CHF	%
Programm Burkina Faso	807'700	68.2	454'849	57.1
Programm Benin	40'500	3.4	47'200	5.9
Zweckgebundene Zuwendungen	848'200	71.6	502'049	63.0
Ungebundene Zuwendungen	335'617	28.4	294'478	37.0
BETRIEBSERTRAG	1'183'817	100.0	796'526	100.0
Programm Burkina Faso	807'653	72.1	651'356	66.3
Programm Benin	60'835	5.4	122'727	12.5
Programmaufwand	868'489	77.5	774'082	78.8
Mittelbeschaffung und Kommunikation	168'305	15.0	127'423	13.0
Administration	84'153	7.5	80'275	8.2
Aufwand Mittelbeschaffung + Administration	252'458	22.5	207'697	21.2
BETRIEBSAUFWAND	1'120'947	100.0	981'780	100.0
BETRIEBERGEBNIS	62'871		-185'254	
Finanzergebnis	-306		-579	
ERGEBNIS VOR VERÄNDERUNG FONDSKAPITAL	62'564		-185'833	
Zuwendung (-) zweckgebundenes Fondskapital	-848'200		-502'049	
Entnahme (+) zweckgebundenes Fondskapital	848'153		774'082	
JAHRESERGEBNIS VOR VERÄND. ORGANISATIONSKAPITAL	62'517		-143'081	
Zuwendung (-) / Entnahme (+) Organisationskapital	-62'517		143'081	
ERGEBNIS NACH KAPITALVERÄNDERUNGEN	0		0	

Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2024

Fonds- und Organisationskapital	Anfangsbestand 01.01.2023	Zuweisung	Verwendung	Veränderung	Endbestand 31.12.2023	Anfangsbestand 01.01.2024	Zuweisung	Verwendung	Veränderung	Endbestand 31.12.2024
Zweckgebundenes Fondskapital Programm Burkina Faso	42'753	454'849	-497'602	-42'753	0	0	807'700	-807'653	47	47
Zweckgebundenes Fondskapital Programm Benin	0	47'200	-47'200	-	0	0	40'500	-40'500	-	-
ZWECKGEBUNDENES FONDSKAPITAL	42'753	502'049	-544'802	-42'753	0	0	848'200	-848'153	47	47
Freies Kapital	406'392	-	-123'081	-123'081	283'311	283'311	62'564	-47	62'517	345'828
Gebundenes Kapital Innovation & wissenschaftliche Begleitung	20'000	-	-20'000	-20'000	0	0	-	-	-	-
Gebundenes Kapital Nothilfe	10'000	-	-	-	10'000	10'000	-	-	-	10'000
ORGANISATIONSKAPITAL / JAHRESERGEBNIS	436'392	-	-143'081	-143'081	293'311	293'311	62'564	-47	62'517	355'828
TOTAL ZW.FONDS- UND ORGANISATIONSKAPITAL	479'145	502'049	-687'883	-185'834	293'311	293'311	910'764	-848'200	62'564	355'875

Herkunft der Mittel 2024

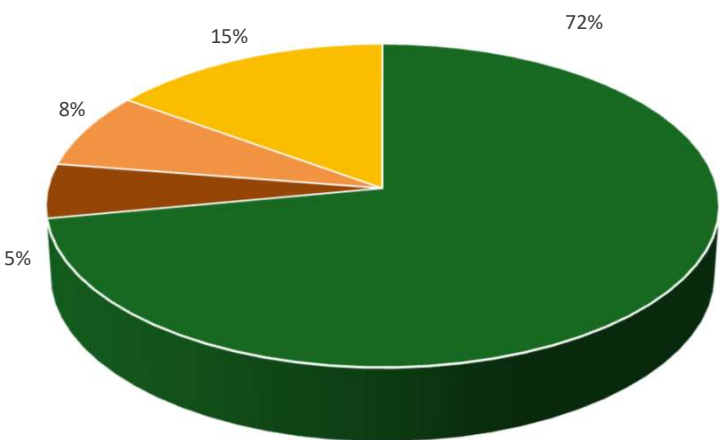
	CHF	%
Stiftungen und Vereine	640'661	54
Öffentliche Institutionen	362'600	31
Private und Mitgliederbeiträge	156'459	13
Kirchgemeinden	22'647	2
Firmen und Serviceclubs	1'450	0
Total Einnahmen	1'183'817	100.0



- Stiftungen und Vereine
- Öffentliche Institutionen
- Private und Mitgliederbeiträge
- Kirchgemeinden
- Firmen und Serviceclubs

Verwendung der Mittel 2024

Programm Burkina Faso	807'653	72
Programm Benin	60'835	5
Administration	84'255	8
Mittelbeschaffung und Kommunikation	168'509	15
Total Ausgaben	1'121'253	100



- Programm Burkina Faso
- Programm Benin
- Administration
- Mittelbeschaffung und Kommunikation

1. Allgemeine Erläuterungen

Grundsätze der Rechnungslegung

Die vorliegende Jahresrechnung von newTree (Verein mit Sitz in Bern) wurde nach den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER erstellt, insbesondere dem Standard 21 für gemeinnützige Non-Profit-Organisationen und Kern-FER (1-6). Der Rechnungsabschluss nach Swiss GAAP FER 21 stellt gleichzeitig den statutarischen und handelsrechtlichen Abschluss dar.

Die Aufteilungen und Zuweisungen des Aufwandes an Projekte, Administration oder Mittelbeschaffung wurden Mithilfe der Richtlinien der ZEWO-Methode vorgenommen.

Die Rechnungslegungsgrundsätze nach Swiss GAAP FER 21 vermitteln ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view) und sie können gegebenenfalls im Widerspruch zu gesetzlichen Bestimmungen des schweizerischen Obligationenrechts stehen. In solchen Fällen wurden Bilanzierungs- und Ausweisungsmethoden gewählt, die beiden Regelwerken entsprechen und keine Abweichung zu den bestehenden Vorschriften beinhalten. Die Bewertungsgrundsätze entsprechen den Vorgaben von Swiss GAAP FER wie auch dem schweizerischen Obligationenrecht.

Die Jahresrechnung ist in Schweizer Franken ausgewiesen.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Mobile Sachanlagen und immaterielle Anlagen

Die Bilanzierung erfolgt zu Anschaffungskosten, abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Abschreibungen. Die Abschreibungen erfolgen linear über die geschätzte Nutzungsdauer. Wird eine mobile Sachanlage vorzeitig nicht mehr gebraucht, erfolgt eine sofortige Abschreibung. Grössere Investitionen in Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten bilanziert. Die Abschreibungen werden linear über eine vorsichtig geschätzte Nutzungsdauer vorgenommen.

Büromobiliar >CHF 500 wird über vier Jahre, Anschaffungen für IT-Hardware und Software >CHF 1'000 werden in der Regel während drei Jahren abgeschrieben. Rechner, Notebooks oder Smartphones werden einzeln aktiviert. Peripheriegeräte werden nicht aktiviert.

Forderungen

Forderungen werden zum Nominalwert bewertet, unter Berücksichtigung einer angemessenen Wertberichtigung für gefährdete Guthaben.

Rückstellungen

Rückstellungen werden nach dem Vorsichtsprinzip für erkennbare Risiken gebildet.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert eingesetzt.

Freie und zweckgebundene Zuwendungen

Spenden werden zum Zeitpunkt des Zahlungseingangs als Ertrag gebucht, Zuwendungen in Fremdwährungen werden per Bilanzstichtag als Ertrag in Schweizer Franken erfasst.

Spenden ohne Zweckbindung werden unter ungebundene Zuwendungen ausgewiesen.

3. Erläuterungen zur Jahresrechnung 2024

Aktiven

- Forderungen: Per Bilanzstichtag sind keine offenen Forderungen bekannt.
- Aktive Rechnungsabgrenzungen: Zahlungen für Aufwendungen des Folgejahres (wie Miete, Abonnemente oder Jahresgebühren) sowie Guthaben aus Kreditkartenspenden.

Passiven

- Verbindlichkeiten: Eine offene Rechnung bei der Post. Per Bilanzstichtag waren die Sozialversicherungsbeiträge (ausgenommen Schlussabrechnungen) sowie die zugesagten direkten Programm- und Projektbeiträge des Berichtsjahres an die Partnerorganisationen in Burkina Faso (Association tiipaalga) und in Benin (Association Jura-Afrique Bénin) beglichen.
- Passive Rechnungsabgrenzung: Voraussichtliche, noch nicht in Rechnung gestellte Kosten wie Schlussabrechnungen der Sozialversicherungen, Support beim Jahresabschluss, Revisionskosten und Spesen. Erhaltene Erträge für das Folgejahr: CHF 25'000 vom SwisslosFonds Kt. AG, CHF 5'000 einer Stiftung und CHF 2'000 der Ref. Kirche Zug erhielt newTree bereits im Berichtsjahr für das Folgejahr.
- Zweckgebundenes Fondskapital: Das «zweckgebundene Fondskapital Benin» hatte einen Anfangsbestand von null, im Berichtsjahr wurden ihm CHF 40'500 zugewiesen und CHF 40'500 entnommen, sein Endbestand beträgt CHF 0. Das «zweckgebundene Fondskapital Burkina Faso» hatte einen Anfangsbestand von null, im Jahr 2024 wurden ihm CHF 807'700 zugewiesen und CHF 807'653 entnommen; sein Endbestand beträgt CHF 47.
- Organisationskapital: Dem freien Organisationskapital wurde im Berichtsjahr CHF 62'565 zugewiesen und CHF 47 entnommen. Per 31.12.2024 verfügt newTree somit über ein Organisationskapital von CHF 355'875.

Ertrag

- Einnahmen Burkina Faso: Zweckgebundene Beiträge für die Projekte in Burkina Faso von Förderstiftungen, vom Liechtensteinischen Entwicklungsdienst, vom Lotteriefonds Bern, von den Kantonen Basel-Stadt und Solothurn sowie von Einwohnergemeinden.
- Einnahmen Benin: Zweckgebundene Beiträge für die Projekte in Benin vom Lotteriefonds Bern.
- Abgegrenzt werden zweckgebundene Förderbeiträge, die für das Folgejahr vorgesehen sind.
- Alle zweckgebundenen Beiträge, die für das Berichtsjahr vorgesehen waren, konnten eingesetzt werden.
- Ungebundene Beiträge: Mitgliederbeiträge, ungebundene Beiträge von Förderstiftungen, Vereinen, Einwohner- und Kirchgemeinden, Firmen sowie von privaten Spender:innen.

Aufwand

- Die Berechnung des administrativen Aufwands sowie des Mittelbeschaffungs- und allgemeinen Kommunikationsaufwands erfolgt auf Basis der ZEWO-Methode. Personal- und Sachaufwände werden verursachergerecht direkt zugewiesen.
- Die Ausgaben für das Programm in Benin enthalten die direkten Programmbeiträge an die Partnerorganisation «Jura-Afrique Bénin» (JAB) sowie den anteilmässigen Personalaufwand und die Projektreisekosten der für Benin zuständigen Programmverantwortlichen. Gegenüber dem Vorjahr fielen die Ausgaben tiefer aus, aufgrund von Kapazitätsengpässen seitens JAB. Der Aufwand für das Programm in Benin wurde gemindert durch eine Kostenbeteiligung von CHF 5'000 durch den Verein Jura Afrique (JAS) mit Sitz in Delémont, mit dem newTree einen Vertrag zur Kooperation hat.
- Die Ausgaben für das Programm Burkina Faso enthalten die direkten Programm- und Projektbeiträge an die lokale Partnerorganisation «Association tiipaalga» sowie den anteilmässigen Personalaufwand und die Projektreisekosten der für Burkina Faso zuständigen Programmverantwortlichen. Gegenüber dem Vorjahr fielen die Ausgaben höher aus, weil die direkten Beiträge an tiipaalga erhöht wurden, da Kapazität zur Nutzung von weiteren Beiträgen bestand.
- Sämtliche Personalaufwendungen, die nicht in Zusammenhang mit einem Programm oder Projekt entstanden, wurden im Berichtsjahr gemäss dem zeitlichen Aufwand der in der Schweiz tätigen Mitarbeitenden zu einem Drittel der Administration und zu zwei Dritteln der Mittelbeschaffung zugeordnet.
- Die Kosten für die Raummiete der Geschäftsstelle in einem Coworking-Space werden proportional zugeordnet. Kosten für allgemeine Räume, wie externe Sitzungszimmer, werden verursachergerecht dem Aufwand für Administration oder Mittelbeschaffung zugewiesen.
- Sachaufwand für Administration entsteht u.a. durch proportional zugewiesene Raummiete sowie durch Kosten für Support Jahresabschluss, Revision, Zewo-Zertifizierung, Aufwände für Mitgliederversammlung sowie Workshop und Sitzungen Vorstand, IT und Software-Lizenzen (inkl. CRM), Büromaterial, Telefongebühren, Betriebsversicherung sowie Abschreibungen.
- Sachaufwendungen für Mittelbeschaffung entstehen bei der Akquise und Betreuung von Finanzierungspartnern, u.a. durch Versand von Förderanfragen und -berichten, Newslettern, Flyern, Jahresberichten, Webseite, persönliche Kontakte und Dankeschreiben an Spendende, sowie durch den Versand der Steuerbescheinigungen, jeweils mit Kosten für (neu seit diesem Jahr auch für Grafik,) Druck und Frankatur. Dieses Jahr kamen auch Ausgaben für professionelles Bildmaterial und für Optimierungen der Website hinzu.
- Spesen und Entschädigungen an Leitungsorgane: Die Mitglieder des Vorstandes setzen sich zur Erfüllung ihrer Vorstandsaufgaben ehrenamtlich ein. Im Berichtsjahr leisteten sie 410 Stunden an freiwilligem Engagement. Auf Verlangen werden den Vorstandsmitgliedern effektive Auslagen, z.B. Reisekosten für ihren Einsatz für newTree zurückerstattet.

4. Geschäftsleitung

Die operative Geschäftsleitung von newTree wird in Co-Leitung durch die «Leiterin Geschäftsstelle» und durch die «Leiterin internationale Programme» wahrgenommen. Die Funktion «Leiterin internationale Programme» verantwortet Franziska Kaguembèga-Müller, Mitgründerin von

newTree. Per 1. Mai 2024 übertrug der Vorstand die Funktion «Leiterin Geschäftsstelle» an Louise Sen. Ihre Vorgängerin Elisabeth Skottke verliess newTree aufgrund ihres Wohnortwechsels.

5. Freiwilligenarbeit

Freiwillige Mitarbeiter:innen leisteten insgesamt 100 Stunden Freiwilligenarbeit, z.B. für Netzwerktätigkeiten, rechtliche Beratung, Erstellen von Social Media-Posts.

6. Anzahl Vollzeitstellen

Die Anzahl Vollzeitstellen betrug im Jahresdurchschnitt < 10 (Vorjahr: < 10).

7. Rechtsform

newTree ist ein Schweizer Verein, gegründet am 28. Oktober 2001, mit Sitz in Bern.

8. Zweck

In Zusammenarbeit mit lokalen Partnern fördert newTree Kompetenzvermittlung, Wissenstransfer und Ausrüstung für Bauernfamilien in Subsahara-Afrika. Dies stärkt die Bevölkerung und bildet die Voraussetzung, damit die Menschen ihre natürlichen Lebensgrundlagen aus eigener Kraft erhalten, wiederherstellen und nachhaltig nutzen können. Regenerierte lokale Ökosysteme ermöglichen der Bevölkerung eine langfristig gesicherte Ernährung, Einkommen und Gesundheit, sie erhöhen die Biodiversität und nützen dem globalen Klima.

Bern, 28. Januar 2025